





REACH-Helpdesk –

Situation bei den Zielgruppen

- REACH-Anforderungen sind komplex und auslegungsfähig.
- Die Umsetzung von REACH erfordert Wissen in unterschiedlichen Feldern (Toxikologie, Verfahrensfragen, Recht…)
- Bedeutung von REACH in vielen Unternehmen (insbesondere KMU) bislang unklar.
- Vielfach fehlen KnowHow, Strukturen und Programme zum Umgang mit REACH.



Gefordert ist eine einfach handhabbare, niederschwellige Wegweisung zu gesicherten, praxisorientierten Informationen und Handlungsanleitungen





REACH-Helpdesk –

Situation bei den Wissensträgern

- Gefordertes Wissen findet sich in verschiedenen Disziplinen, Organisationen und Regionen, die bislang kaum im Austausch stehen.
- Es gibt niemanden, der das verteilte Wissen bündelt, qualitätssichert und für die versch. Zielgruppen aufbereitet.
- REACH-Fragestellungen sind oftmals komplex, nicht eindeutig und brisant. Auf Fragen gibt es oft verschiedene "richtige" Antworten.
- Niemand kann alleine Alles wissen!
- Service-Infrastruktur ist aufwändig und teuer.



Die Schaffung wirksamer Serviceangebote für die Umsetzung von REACH ist eine Herausforderung, der nur mit Kooperation und Vernetzung begegnet werden kann.





Kundenerwartungen an Services...



- praxisorientiert und verständlich
- passgenau und umfassend
- neutral und vertrauenswürdig, von hoher Qualität
- schnell, unkompliziert, jederzeit erreichbar, kostenlos

Wer weniger bietet, wird nicht gefragt !!!





...Anforderungen an Service-Anbieter:

- Kundenerwartungen und eigene Strategien verbinden
- Schnelle Wege zu optimalen Wissensträgern finden
- Richtige Kundenkanäle schalten
- Qualität sichern, Feedback einholen
- Servicekosten nachhaltig optimieren







Pilotprojekt REACH-Net -

Ziele

Aufbau und Erprobung eines kooperativen, nachfrageorientierten Serviceangebotes zur REACH-Verordnung



REACH

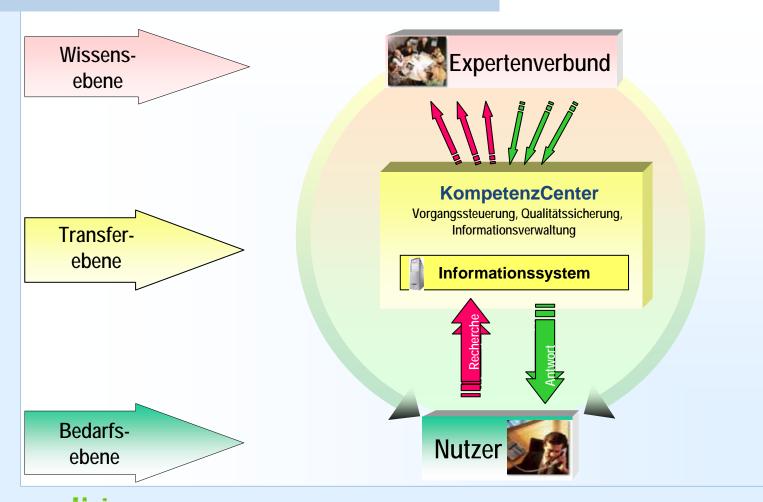
- Einrichtung einer Anlaufstelle insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen
- Aufbau von Kooperationserfahrungen als Grundlage für ein dauerhaftes, optimales Serviceangebot
- Gewinnung von Informationen über Kundenbedarfe, Serviceprozesse und Kundenzufriedenheit
- Basis ist KomNet, das erfolgreiche integrierte Service- und Wissensmanagementsystem aus NRW.





KomNet – Strukturprinzip:

Die Transfer-Lücke schließen







Beratung und Wissensmanagement: Das KomNet-Schema

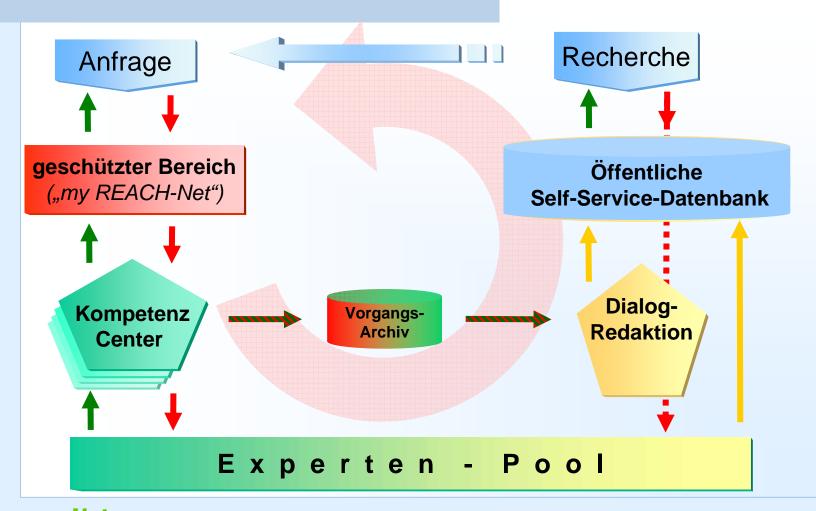


- Nennen Sie uns Ihr Problem!
- Wir finden schnellste Wege zur Lösung,
- bündeln die Einzelmeinungen von Experten
- zu einer verständlichen Gesamtantwort
- von hoher Qualität
- und machen sie für Alle verfügbar!





KomNet – Prozessschema

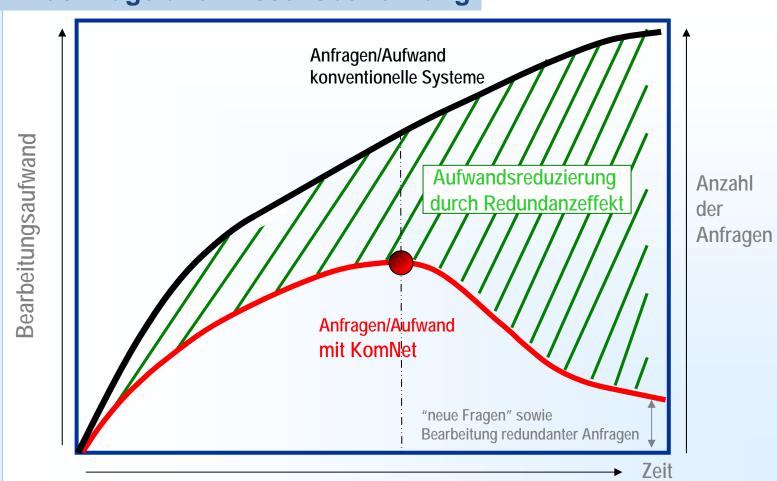






KomNet – Benefits:

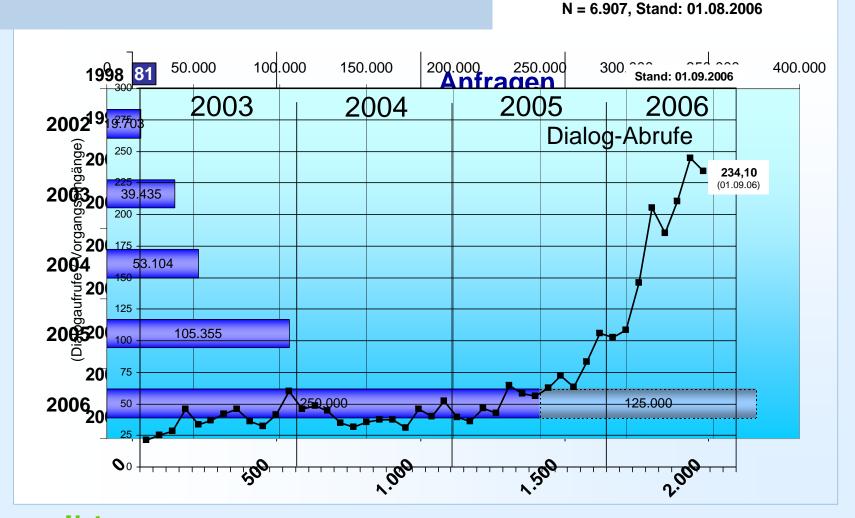
Effizienz durch Nachfrage und Wissensbewahrung





Wachsende Effizienz im

Beratungs- u. Wissenskreislauf







KomNet – Prinzipien:

Multi-Channel-Strategie



Anfrage, Feedback

Front-Desk

Kundenkommunikation, Steuerung



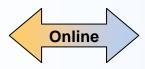


Berater, behördl. Ansprechpartner



Frontdesk-Systeme, Callcenter, Hotline











Pilotprojekt REACH-Net - Ziele

Aufbau und Erprobung eines kooperativen, nachfrageorientierten Serviceangebotes zur REACH-Verordnung



- Einrichtung einer Anlaufstelle insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen
- Sammlung von Kooperationserfahrungen als Grundlage für ein dauerhaftes, optimales Serviceangebot
- Gewinnung von Daten über Kundenbedarfe, Serviceprozesse und Kundenzufriedenheit
- Basis wird KomNet sein, das erfolgreiche integrierte Service- und Wissensmanagementsystem KomNet sein





Pilotprojekt REACH-Net - die Projektpartner



 Landesregierung NRW (Wirtschafts-, Arbeits-, Umweltministerium)



Land Niedersachsen (Umweltministerium)



Bundesanstalt f
ür Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin



Verband der chemischen Industrie, NRW



Stiftung Arbeit und Umwelt der Gewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie



Industrie- und Handelskammer zu Köln





Pilotprojekt REACH-Net -Projektbeirat

- Die Projektpartner sowie
- Vertreter der Bundesländer
- 2 Vertreterinnen der SHERPER-Group der EU Kommission





Pilotprojekt REACH-Net - Zeitplan

- Jul Sep 06: vorbereitende Arbeiten
 - Aufbau Kompetenzcenter
 - Aufbau Dialogredaktion
 - Aufbau Expertenpool
 - Erstbetankung Selfservice-DB
 - Anpassung von Prozessen und Technik
 - Aufbau einer integrierten Info- und Servicesite
- Mitte Okt 06: Freischaltung des Serviceportals
- Okt. 06 Mär 07: Pilotbetrieb
- Mär 07 Apr. 07: Evaluation und Entscheidung über weiteren Betrieb









Aufgabe:

- Kunden-Kommunikation
- Steuerung der Bearbeitung von Anfragen
- Pflege des Expertenpools

Gemischtes virtuelles Team mit

- 1 Vertreter Bayer-Industrie-Services
- 1 Vertreterin Lanxess
- 2 Vertreter/in BAuA
- 1 Vertreter KomNet Niedersachsen
- 1 Vertreter KomNet NRW







Aufgabe:

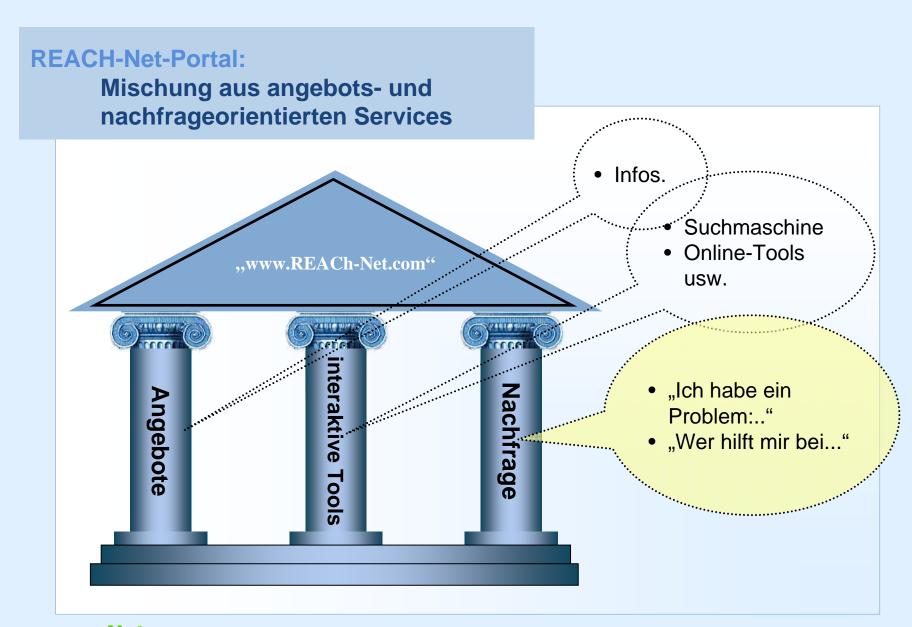
Sichtung und Aufbereitung von Beratungsergebnissen u.a. Quellen zur Veröffentlichung in der REACH-Net-Datenbank

Gemischtes Team mit

- Vertretern der Projektpartner
- 1 Vertreter von KomNet NRW

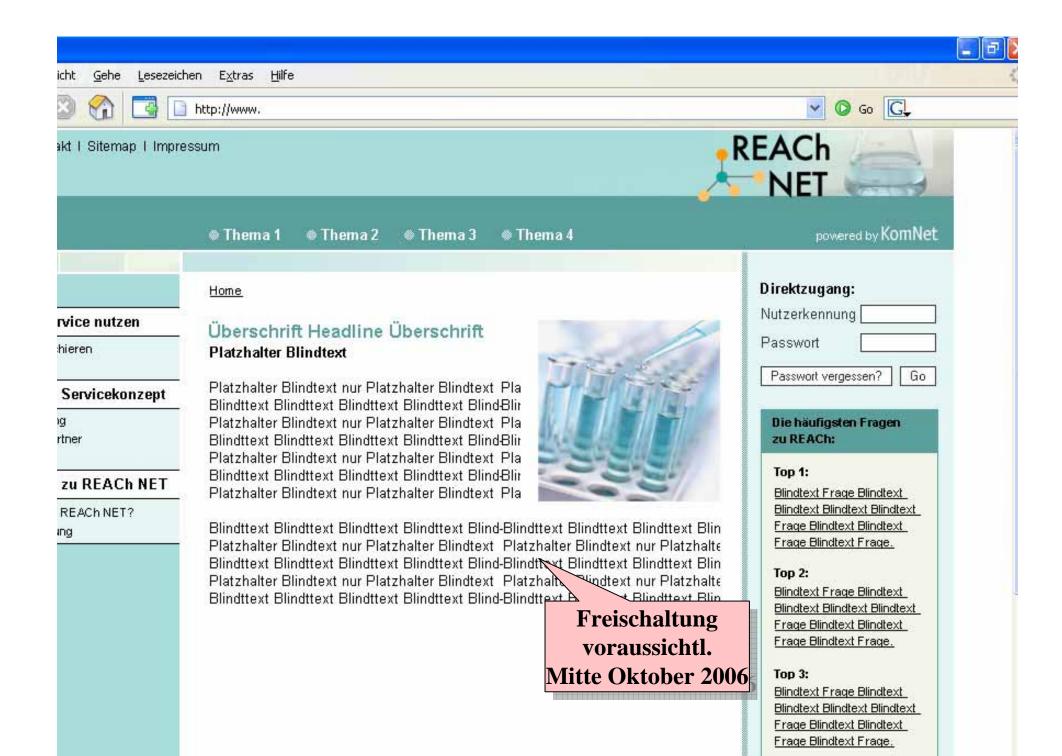


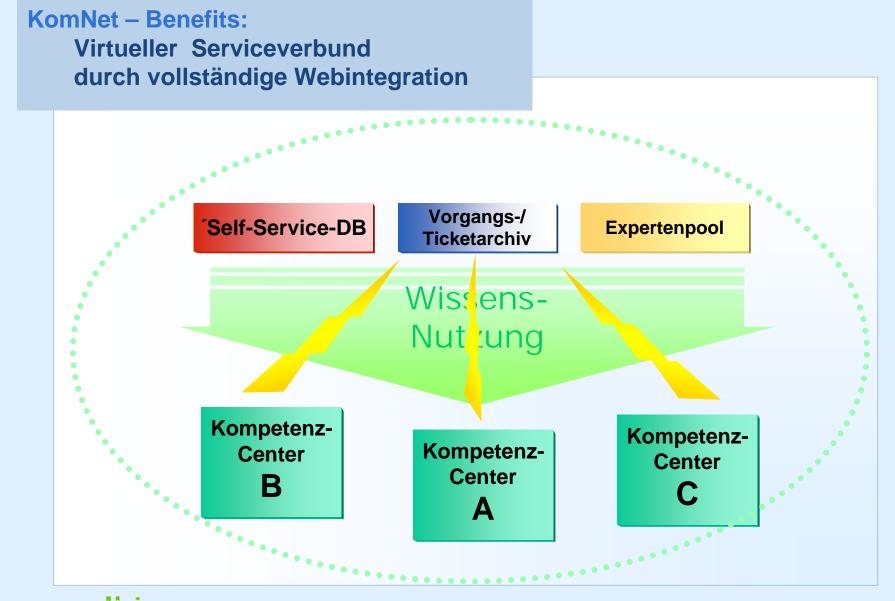












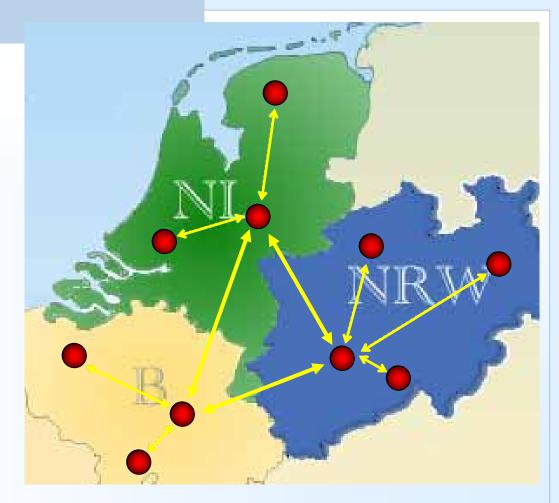




KomNet- Strukturelemente:

virtuelle KompetenzCenter

... Expertensharing z.B. auch im Verbund von versch.
Staaten







H. Nover / M. Deilmann, 08/06

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mehr Infos:

- www.komnet.nrw.de
- www.reach-net.com

Kontakt:

- hanny.nover@mwme.nrw.de
- michael.deilmann@mags.nrw.de







